



**AUF** ein Eis vorbeigekommen sind anlässlich der EM/WM-Läufe in Gefrees unter anderem Adam Raga und Dougie Lampkin im Eiscafe Marika in der Stadtmitte. Ennio De Marco, Inhaber der Eisdiele (links), hat sich als Trialfan über den Besuch besonders gefreut und dieses Bild in seinem Geschäft aufgehängt. „Immer wenn die Trialprofis in Gefrees sind, kommen Sie auch zu mir“ sagte De Marco. Adam Raga konnte es dann auch nicht ganz lassen und bestellte auf seiner Gas Gas ein Eis. Und wir wissen nun auch, was seine Lieblingssorte ist: Sahne-Kirsch!

Andreas Reinshagen

## OSSA

setzt derzeit die Katalanische Regierung unter Druck. Der Geschäftsführer Joan Gurt fordert staatliche Wirtschaftshilfen und droht damit, Katalonien zu verlassen. Das erklärte er bei einer Pressekonferenz der katalanischen Arbeitgebervereinigung, der Ossa angehört. Seit 2010 stehe Ossa in Verhandlungen mit der politischen Führung Kataloniens und würde von der Regierung von José Montilla bis heute mit einer Entscheidung hingehalten. Gurt dazu: „Sie brauchen Zeit, aber wir haben keine“. Er bekräftigte, dass Ossa Angebote von zwei weiteren Autonomen (Bundesländern), sowie einem Ausland mit vorteilhaften Konditionen und einer garantierten Finanzierung vorliegen würden. Wenn er die Marke dort lizenzieren ließe, würden diese Regierungen sich im Gegenzug dafür mit einem Prozentsatz zwischen 5% und 10% der Aktienanteile beteiligen. Man sei nur deshalb noch nicht gegangen, so Gurt weiter, weil Ossa selbst eine katalanische Firma bleiben möchte und dafür bereit wäre gewisse Kompromisse einzugehen. Dennoch benötige man nun kurzfristig 4 Millionen Euro Arbeitskapital, was Gurt damit begründete, dass Ossa gegenüber seinen Lieferanten wie eine Bank auftreten müsse, weil diese sich in Voraus bezahlen ließen. Gurt hat weiter erklärt, dass die Aktionäre in Aussicht gestellt hätten, die Anstrengung der Regierung mit eigenen Bemühungen zu beantworten.



## UNMITTELBAR

nach der Siegerehrung in Ge-frees lüftete das Honda-Montesa-Repsol-Team das Geheimnis ihres Doppelerfolges: Da ist ein Sieg ja vorprogrammiert!

*Jens Glatz*

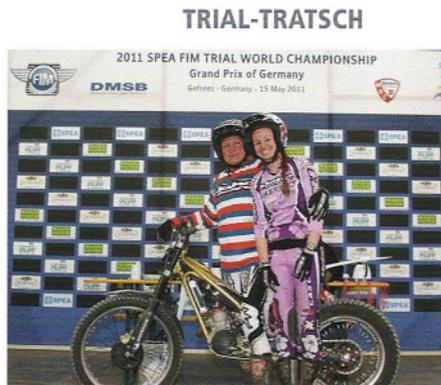
## VIP-GÄSTE

in Schottland beim hundertsten Jahrestag der Scottish Six Days waren die Lejeune Brüder Jean-Marie, Eddy und Eric (von links). Eddy war dreimal Weltmeister auf Viertakt-Honda in den Jahren 1982 bis 1984. Sie fuhren in der neuen Kollektion „Eddy“ von JITSIE.

## ROLLENTAUSCH

im Hause Krämer. Beim EM-Lauf am Samstag in Gefrees durfte Papa Willi mal das Fahrerleibchen in der Klasse Ü-40 überstreifen und Tochter Iris musste ihm das Wasser tragen. Eine Weltmeisterin zum Minder hatten auch noch nicht viele!

Eberhard Müller



## BESTAUNT

wurde die Siegertafel am Stein von Sektion 15 in Gefrees vom ganzen Fahrerfeld. Zukünftig wird Toni Bou unten noch mit draufstehen. Sorgen macht mir allerdings, dass die Tafel nicht mehr viel Platz für weitere Sieger bietet.



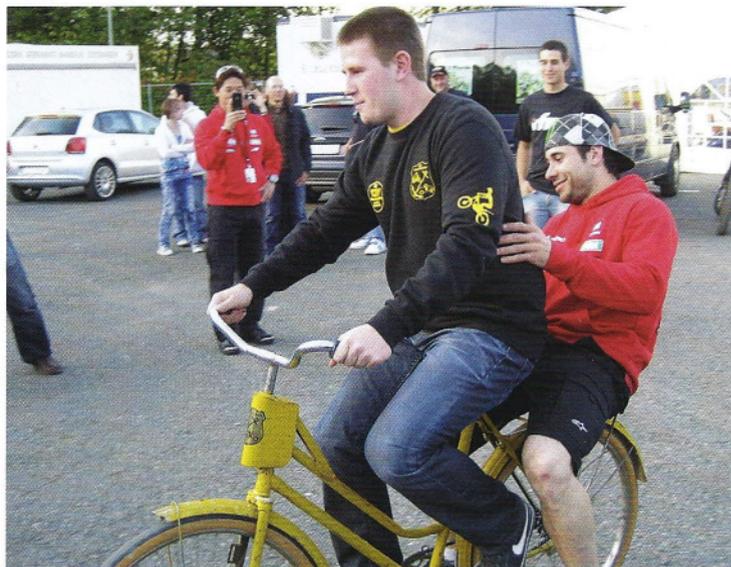
## VERKEHRTE

Welt, ist die Devise beim Fahrrad des MSC Schatthausen, bei dem die Lenkung anders herum geht. Beim WM Lauf in Gefrees haben sich viele daran probiert, auch die drei ersten der WM. Toni Bou hat aber nur als Beifahrer damit fahren können!

## FULLGAS

hieß es Anfang Mai in Österreich erneut für alle Red Bull Fahrer. Mit dabei auch Adam Raga, der die Menge mit den besonderen Reizen des Trialsports faszinierte.

Josep Raga



## VILLA SAUSEMAUS

heißt ein Kindergarten in Ge-frees, welcher die Gelegenheit nutzte und einen Ausflug zur Trial-WM wagte. Vom Sechsspänner aus bewunderten die kleinsten der Krabbelgruppe die größten der Hobbelpgruppe beim Trialtraining. Das ist wirklich Nachwuchsarbeit vom Kleinsten und wer weiß, vielleicht sitzt hier im Wagerl eines der größten Trialtalente der Zukunft.



## ENTGEGEN

der verbreiteten Meinung, dass es bei der EM wie auch WM in Ge-frees 15 Sektionen gegeben habe, ist hier der Beweis, dass dies nicht korrekt ist. Es gab 16 Sektionen!

## UNERHÖRT

ist Adam Raga auf diesem Bild unterwegs - und zwar wörtlich! Er fuhr die GASGAS mit Elektromotor, an der BLM maßgeblich an der Entwicklung beteiligt ist, zur Probe. Man hört daran nur ein Surren des Elektromotors, das Rasseln der Kette und das Abrollgeräusch der Reifen auf dem Boden - letzteres ist erstaunlich laut, was mit den Verbrennungsmotoren bisher verborgen blieb. Ich hatte ebenfalls schon das Vergnügen, was ebenso wörtlich zu verstehen ist, denn die E-Gasgas fährt auf einem hohen Niveau, wie man es nicht erwartet. Derzeit arbeitet man bei Gasgas noch an einem Getriebe für das Trialmotorrad der Zukunft.

## GEFREES

hat sich wie schon so oft als perfekter Standort für erstklassige Trialveranstaltungen erwiesen. Das Flair des Fahrerlagers inmitten der Ortschaft ist hierzulande sicher einzigartig. Ließe sich in dieser tollen Art nicht auch ein DM-Wochenende organisieren? Dadurch wären dann auch gleich die eingeschränkten Fahrerlagerprobleme der Hügellwiese gelöst! Bitte, bitte, bitte, bitte, ...



## XISPA

kündigt neue Modelle an. Die beiden Firmen „Xispa Motorbike“ und „Alta Motor Group“ haben, laut einer Pressemeldung, unter der Bezeichnung „Xispa Motorbike S.L.L.“ fusioniert und eine Kapitalerhöhung erreicht. Die Mehrheit der Aktien halten die beiden Firmengründer Enri-

que Meseguer und Andrés Tuzón mit 66%. Unter dem Namen Xispa soll es eine Standard 125er und 250er geben, XPA hingegen wird ein 125er und 280er „Racing-Modell“ anbieten. Bereits im Juli 2011 sollen diese präsentiert und im Herbst 2011 ausgeliefert werden. Die gesamte Fertigung und Montage soll in einem neuen Fabrikgebäude in Vidreres (Gerona/Spanien) erfolgen. Dieses ist 1200 m<sup>2</sup> groß und hat ein daran angedocktes, 2000 m<sup>2</sup> großes, Testareal. Ein Fünfjahresplan sieht 1500 Einheiten pro Jahr mit der Schaffung von 50 direkten sowie 100 indirekten Arbeitsplätzen vor. Mit dabei wird auch wieder der ex. WM Top-Fünf Fahrer David Cobos als Entwicklungsfahrer sein. Eine Bekleidungsline soll es ebenfalls geben, Gerüchten zufolge von Lieferant JITSIE.

